

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
2	Eignung (Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, technische und berufliche Leistungsfähigkeit) des Bieters / der Bietergemeinschaft für die Leistungen, die er/sie im eigenen Betrieb erbringen will		
A 1.1.1.1	<p>Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Ist Ausschlusskriterium) Öffentliche Aufträge dürfen nach § 122 GWB nicht an Unternehmen vergeben werden, gegen die zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB vorliegen. Weiterhin können Unternehmen unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit jederzeit vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen. Zur Bestätigung des Nichtvorliegens von Ausschlusskriterien ist die Anlage A vollständig auszufüllen, rechtsverbindlich zu unterschreiben und mit den anderen Unterlagen elektronisch einzureichen.</p>		
A 1.1.1.2	<p>Allgemeine Anforderungen (Ist Ausschlusskriterium) Alle zu verbauenden Systemkomponenten und Teile müssen den in Deutschland gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitsnormen entsprechen. Das heißt, dass sämtliche Prüfsiegel bzw. Urkunden bei der Endabnahme mit übergeben werden müssen. Es gelten weiterhin die Grundlagen des deutschen Arbeitssicherheitsrechts. Alle Supportanfragen, ob als Telefonat, E-Mail, Fax oder Brief, erfolgen in deutscher Sprache und sind immer in deutscher Sprache zu beantworten. Das eingesetzte Personal im Bereich Support muss alle Anfragen in deutscher Sprache</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>beantworten können. Techniker, die zur Installation, Wartung und/oder Reparatur in den REGIOMED-KLINIKEN tätig sind, müssen alle Fragen, die vor Ort anfallen, in deutscher Sprache beantworten können.</p> <p>(Eine separate Anlage ist einzureichen)</p>		
A 1.1.1.3	<p>Datenschutz & Datensicherheit (Ist Ausschlusskriterium) Die Erfüllung der Anforderungen durch den Datenschutz und die Datensicherheit muss permanent gewährleistet werden. Das Unternehmen des Bieters hat Datenschutzaufgaben und Datenschutzziele schriftlich festgelegt. Der Bieter hat die technischen und organisatorischen Maßnahmen zu treffen, die erforderlich sind, um die gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz zu gewährleisten. Er verpflichtet sich, alle hierzu erforderlichen Vorkehrungen und Maßnahmen zu treffen. Die Kosten für diesbezüglich anfallende Aufwendungen trägt der Bieter. Der Bieter hat sicherzustellen, dass die mit der Datenverarbeitung befassten Mitarbeiter schriftlich gemäß § 5 BDSG auf das Datengeheimnis verpflichtet und entsprechend zum Datenschutz unterwiesen werden. Die gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz, insbesondere aus der DSGVO, dem BDSG, dem BayDSG und der Regelungen zum Gesundheitsdatenschutz gemäß Art. 27 BayKrG (in den jeweils aktuellen Fassungen), sind stets zu befolgen. Gleiches gilt für den Sozialdatenschutz gem. § 35 SGB I.</p> <p>(Eine separate Anlage ist einzureichen)</p>		
A 1.1.1.4	<p>Datenschutzbeauftragter (Ist Ausschlusskriterium) Im Unternehmen des Bieters ist ein betrieblicher Datenschutzbeauftragter bestellt.</p> <p>(siehe Eigenerklärung Anlage C)</p>		
A 1.1.1.5	<p>Referenzen (Ist Ausschlusskriterium)</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Der Bieter muss über mindestens drei Referenzen aus den zurückliegenden 5 Geschäftsjahren hinsichtlich der Wartung und Betreuung bzw. Einführung/Umsetzung der beschriebenen Leistungsanforderungen in vergleichbarem oder größerem Umfang, in Einrichtungen der Gesundheitswirtschaft sowie KRITIS, verfügen. Zu jeder dieser Referenzen sind Projektname, Leistungsumfang, Leistungszeitraum, Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mailadresse anzugeben.</p> <p>(Eine separate Anlage ist einzureichen)</p>		
A 1.1.1.6	<p>Profile und Qualifikationsnachweise Projektleiter und Stellvertreter (Ist Ausschlusskriterium) Der Bieter muss das Profil des vorgesehenen Projektleiters inklusive Stellvertreter mit dem Nachweis der notwendigen Kompetenzen vorlegen. Der Projektleiter muss mindestens drei Jahre, sein Stellvertreter mindestens zwei Jahre Erfahrung hinsichtlich der Einführung/Umsetzung der beschriebenen Leistungsanforderungen haben.</p> <p>(Eine separate Anlage ist einzureichen)</p>		
A 1.1.1.7	<p>Auszug aus Berufs- oder Handelsregister (Ist Ausschlusskriterium) Der Bieter hat durch einen Registerauszug nachzuweisen, im Berufs- oder Handelsregister eingetragen zu sein (Nachweis nicht älter als 12 Monate).</p> <p>(Eine separate Anlage ist einzureichen)</p>		
A 1.1.1.8	<p>Berufshaftpflichtversicherung (Ist Ausschlusskriterium) Fremdnachweis einer Berufshaftpflichtversicherung bzw. eine schriftliche Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall mit den Deckungssummen 3.000.000 € für Personenschäden und 1.000.000 € für sonstige Schäden. Alle Nachweise und Erklärungen müssen von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft und von jedem Unterauftragnehmer, soweit bekannt, vorgelegt werden.</p> <p>(Eine separate Anlage ist einzureichen)</p>		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.



Datum, Unterschrift, Firmenstempel